

Ergänzung zur Genderdiskussion

Beitrag von „Schmidt“ vom 19. September 2022 20:22

[Zitat von chilipaprika](#)

aber zum Glück sind Scheuer, Amthor oder so besser?

Der Unterschied in der Politik ist oft: wenn eine Frau Klausuren "verloren" hätte und Leuten eine Note gegeben hätte, die nie da waren, oder in Wirecard/Cum-[Ex](#)-Geschäften verwickelt wäre, wird es an ihrem Geschlecht und "war nur da wegen der Quote" festgemacht.

Nochmal: es ging um das Zitat.

Zu Englisch: Women would truly be equal to men the day an incompetent woman was appointed to an important post.

Daher meine Aussage dazu, dass ständig überall inkompetente Frauen in wichtige Positionen kommen. Selbstverständlich kommen auch haufenweise inkompetente Männer in wichtige Positionen. Und es kommen auch viele kompetente Frauen (um bei der Politik zu bleiben: Strack-Zimmermann, Baerbock, usw.) in wichtige Positionen. Darum geht es aber bei dem Zitat nicht.

Mir wäre nicht bewusst, dass der Quoten-Vorwurf noch außerhalb irgendwelcher Internet-Deppen-Blasen zur Anwendung käme. Das ist seit zehn Jahren vorbei.